

# Das 'sopra-ntts'-Paket

Dokumentation für das 'sopra-ntts'-Paket | Version v1.0.00


2. Dezember 2019

Florian Sihler (florian.sihler@uni-ulm.de)

## 1 Allgemeines

### 1.1 Warum, wieso, weshalb?

Dieses  $\text{\LaTeX} 2_{\epsilon}$ -Paket lagert die Futura-ähnliche TikZ Font aus dem Sopra des Wintersemester 2019 und Sommersemester 2020 aus. Diese Dokumentation wurde zusammen mit der `sopra-base.cls`, sowie dem Paket `sopra-documentation.sty` kreiert.

Zum Visualisieren der einzelnen Code-Ausschnitte wird das `sopra-listings`-Paket verwendet. Das zugehörige Paket sollte ebenfalls in dieses Dokument eingebettet sein: .

### 1.2 Abhängigkeiten

Dieses Paket bindet die folgenden Paketen mit ein:

- `tikz`

All diese Pakete sollten Teil der gängigen  $\text{\LaTeX}$ -Distribution sein.

### 1.3 Die Installation

Das Paket wird nicht als `.dtx` ausgeliefert, weswegen sich die folgenden Möglichkeiten ergeben:

- Das Paket kann in dasselbe Verzeichnis wie das Dokument gesetzt werden. In diesem Fall lautet die Einbindungsanweisung:

```
\usepackage{sopra-ntts}
```

- Das Paket kann in ein Unterverzeichnis/in ein mit dem Dokument ausgeliefertes Verzeichnis gelegt werden. In diesem Fall erfolgt die Angabe durch den (relativen-) Pfad:

```
\usepackage{./Mein/Pfad/zu/sopra-ntts}
```

- Man kann das Paket (mittels eines Symlinks oder ähnlichem) in einen eigenen `texmf`-Baum ablegen. So kann zum Beispiel auf Linux unter der Verwendung von `texlive` das Paket hier abgelegt werden: `~/texmf/tex/latex/`. Das Verzeichnis kann erstellt und anschließend mittels `texhash ~/texmf` aktualisiert werden. Nun kann das Paket wie jede andere installierte Paket verwendet werden:

```
\usepackage{sopra-ntts}
```

### 1.4 Weitere Besonderheiten

In Version v1.0.00 (`\thesonversion`<sup>→ p. 2</sup>) gibt es keine weiteren Besonderheiten.

## 2 Befehle- und Umgebungen

Es gilt zu beachten, dass das Präfix `env@` nur auf die Natur einer Umgebung hinweist und nicht zum eigentlichen Bezeichner zuzuordnen ist!

Weiter gilt: Damit alle Titel und Längen richtig aufgelöst werden können, muss das Dokument in der Regel zwei mal kompiliert werden um eine korrekte Anzeige zu erzeugen.

▷ `\sonNtts[scale=0.06]{color}`

Muss in eine „tikzpicture“-Umgebung gesetzt werden und schreibt den Schriftzug (hier mit schwarzer Farbe):



NO  
TIME  
TO  
SPY

Der Befehl wurde nie grundlegend für die allgemeine Nutzung konzipiert. Die Verwendung der Koordinaten findet sich in der Definition der Titelseiten der Dokumentklassen.

### 2.1 Allgemeine Befehle

▷ `\thesonversion`

Liefert die aktuelle Version des Pakets. So ergibt: `\thesonversion: v1.0.00`

Hinweis: über `\value{sonversion}` lässt sich die Version als 4-stellige Nummer erhalten: 1000.